

Inhalt

Einleitung	7
------------------	---

I. Ander(e)s denken mit Latour: Erkenntnistheorie und Theologie

SCI SCIRES DONUM DEI. AMBIVALENZEN DES BEOBACHTENS ODER: AN DER QUELLE DER SOZIALITÄT

<i>Maren Lehmann</i>	17
----------------------------	----

IST DAS ALLES? DIE DINGE THEOLOGISCH DENKEN MIT BRUNO LATOUR

<i>Stefan Altmeyer</i>	29
------------------------------	----

AMEISENWEGE UND LIGATUREN. PRAKTISCH-THEOLOGISCHE VERUNREINIGUNGSARBEIT NACH BRUNO LATOURS AKTEUR-NETZWERK-THEORIE. EIN ESSAY

<i>Jörg Seip</i>	47
------------------------	----

DIE UNIVERSALITÄT LIEGT NICHT HINTER UNS, SIE STEHT UNS BEVOR. CHRISTLICHE THEOLOGIE IM DIALOG MIT LATOUR

<i>Daniel Bogner</i>	73
----------------------------	----

II. Gott, Gaia und eine digitale Gesellschaft: Latours Schöpfung(en)

THEOLOGIE DER ERDE?

UMRISSE EINER TERRESTRISCHEN REDE VON GOTT

Christian Bauer 115

LATOURS HYBRIDE SCHÖPFUNG:

TRANSFORMATIONEN EINER THEOLOGIE DER DIGITALITÄT

Michael Schübler 161

IMPULSE AUS BRUNO LATOURS WISSENSCHAFTSFORSCHUNG

FÜR DEN DIALOG ZWISCHEN NATURWISSENSCHAFT UND THEOLOGIE

Sibylle Trawöger 195

»BIOPOLITIK ALS ANTHROPOPOLITIK«.

THEOLOGISCHE ETHIK VOR DER HERAUSFORDERUNG

DES TRANSHUMANISMUS

Anna Maria Riedl 219

III. Wie (nicht) von Gott sprechen: Über religiöse Rede

DAS EVANGELIUM ALS LEGENDE.

EINE PASTORALTHEOLOGISCHE LESART VON BRUNO LATOURS JUBILIEREN

Teresa Schweighofer/Andree Burke 243

PRÄSENZ IM RELIGIONSUNTERRICHT – MIT BRUNO LATOUR AN DER SEITE

Matthias Gronover 261

Autor*innen 281